



Offener Brief an NEOS: Ortstaxenerhöhung Wien

Sehr geehrte Frau Bundespartei-Vorsitzende!

Sehr geehrter Herr Staatssekretär!

Sehr geehrte Frau Vizebürgermeisterin!

Sehr geehrte Frau Klubobfrau!

Sehr geehrter Herr Wirtschaftssprecher im Gemeinderat und Landtag!

Sehr geehrter Herr Tourismussprecher im Nationalrat!

Die NEOS stehen für Entlastung und Entbürokratisierung. Damit verbinden wir Ihre Bewegung seit ihren Gründungstagen: Flügel heben, nicht Flügel stützen.

Mit der Erhöhung der Ortstaxe um 166% drohen der Wiener Hotellerie Mehrbelastungen in nie dagewesenem Ausmaß, verbunden mit einem unfassbaren Bürokratieaufwand und rechtlicher Unsicherheit. Mittelständische Hotels rechnen mit Mehrkosten im sechsstelligen Bereich. Das hält kein Businessplan der Welt aus. Wie mit bereits abgeschlossenen Buchungen umgegangen werden soll, ist ebenso unklar wie die Berechnung der Ortstaxe, wie Buchungsportale damit umgehen und was geschieht, wenn Gäste nicht zahlen.

Von der SPÖ überrascht uns höchstens das Ausmaß der Erhöhung und die Kaltschnäuzigkeit, mit der die Rekord-Belastung bis Dezember durchgepeitscht werden soll. Von den Neos würde uns überraschen, dass sie so einem Vorgehen zustimmen. Denn außer Frage steht für uns, dass allein die NEOS entscheiden, ob diese Belastungs-Politik durchgeht: Es sind die Stimmen der Wiener NEOS, die im Landtag und Gemeinderat den Ausschlag dafür geben werden. Fragen Sie sich, ob die Wiener NEOS dafür gewählt wurden.

Im Regierungsabkommen steht nichts davon. Da ist von der Überprüfung einer zeitgemäßen Anpassung von Abgaben, Steuern und Gebühren die Rede. Eine Erhöhung um 166% bis Dezember ist weder eine Überprüfung noch eine zeitgemäße Erhöhung, sondern reine Abzocke einer Rathaus-Partei, die mit dem Rücken zur Wand steht und sich jetzt auf Kosten von Unternehmen sanieren will, die 24/7 arbeiten.

Österreichische Hotelvereinigung

Hofburg, Michaelertrakt 1/6a, A-1010 Wien

T: +43 1 5330952 | office@oehv.at | www.oehv.at

Raiffeisenbank Wien-Niederösterreich, IBAN: AT60 3200 0000 0701 1133, BIC: RLNWATWW | ZVR: 450505587 | DVR: 0955736

Für eine starke Hotellerie.



Geben Sie Ihre Stimme nicht dafür her!

Geben Sie das Profil als wirtschaftsliberale Partei nicht dafür auf.

Wir zählen auf Sie! Verraten Sie uns nicht, verraten Sie Ihre Wähler:innen nicht!

Ihre ÖSTERREICHISCHE HOTELVEREINIGUNG

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Alexander Ipp". The signature is fluid and somewhat abstract, with a large loop at the top.

KommR Alexander Ipp
ÖHV-Vizepräsident und Landesvorsitzender Wien

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Dr. Markus Gratzer". The signature is more formal and legible than the one on the left.

Dr. Markus Gratzer
ÖHV-Generalsekretär

Österreichische Hotelvereinigung

Hofburg, Michaelertrakt 1/6a, A-1010 Wien

T: +43 1 5330952 | office@oehv.at | www.oehv.at

Raiffeisenbank Wien-Niederösterreich, IBAN: AT60 3200 0000 0701 1133, BIC: RLNWATWW | ZVR: 450505587 | DVR: 0955736

Für eine starke Hotellerie.